

Obwohl der Fremdenverkehr in fast allen Monaten ein höherer als im Jahre 1882 war, dürfte doch die auffallende Zunahme in den Herbstmonaten der internationalen elektrischen Ausstellung zuzuschreiben sein.

III. Abschnitt.

Presspolizei.

I. Thätigkeit des Pressbureaus.

A. Administrative Abtheilung.

1. Periodische Druckschriften.

Solche bestanden am Schlusse des Jahres, und zwar:

Täglich 1mal erscheinende	24	
" 2 " " 	8	
" 3 " " 	3	
Wöchentlich 1mal erscheinende	175	
" 2 " " 	20	
" 3 " " 	7	
Monatlich 1mal erscheinende	165	
" 2 " " 	198	
" 3 " " 	38	
Anzahl der vorgelegten Pflichtexemplare		25.536
Anmeldungen über Herausgabe periodischer Druckschriften		137
Anmeldungen über Veränderungen periodischer Druckschriften		941
Erhebungen über Journalnotizen locale Tagesereignisse betreffend, eventuell amtliche Berichtigungen		339
Gesuche um Bewilligung zum Verschleisse periodischer Druckschriften		109

2. Nichtperiodische Druckschriften.

Anzahl der vorgelegten Pflichtexemplare	4.411	
Anmeldungen über Verkauf von Druckschriften im Selbstverlage		48

Gesuche um Bewilligung zur Affigirung von Druckschriften	39
Gesuche um Bewilligung zum Verkaufe von Schulbüchern, geistlichen Liedern, Heiligenbildern, Kalendern	67

3. Erzeugung von Druckschriften.

Aeusserung über Gesuche um Bewilligung zur Aufstellung authographischer Pressen zu Erzeugnissen ausschliesslich zum Gebrauche des Pressenbesitzers	9
Aeusserung über Gesuche um Ertheilung von Concessionen zum Betriebe von Buch- und Steindruckereien, artistischen Anstalten und à la minute-Pressen zur geschäftsmässigen Erzeugung von Drucksachen	67

4. Handel mit Druckschriften.

Gesuche um Concessionen zum Betriebe von Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen, Leihbibliotheken, sowie zum Handel mit Oelfarben-Druckbildern, Photographien, Landkarten u. dgl.	101
Gesuche um Ertheilung von Erlaubnisscheinen zum Subscribenten- und Pränumerantensammeln	167
Revisionen der zum Vertriebe durch Pränumeranten und Subscribenten bestimmten Druckwerke	31
Ausfertigungen von Erlaubnisscheinen zum Pränumeranten-Sammeln	149
Ausfertigungen von Zeitungsverkaufs-Lizenzen	104
Ausfertigungen von Lizenzen für Schulbücher-, Kalender-, Liederverkauf	62

5. Anzeigen an die Gerichtsbehörden über strafbare Handlungen im Sinne des Pressgesetzes	193
--	-----

6. Theater, Singspielhallen, Volkssänger.

Zur Aufführungsbewilligung wurden der Polizei-Direction neue und geänderte alte Theaterstücke vorgelegt	261
---	-----

Inspectionen bei Aufführungen neuer Stücke fanden statt	51
Der Statthalterei wurden im Sinne des § 3 der Theater- Ordnung vom 25. November 1850 (R.-G.-Bl. Nr. 454) behufs Ertheilung der Aufführungsbewilligung neue Theaterstücke vorgelegt	131
Gesuche um Concessionen zur Errichtung von Thea- tern oder Theaterschulen wurden eingebracht . . .	28 ¹⁾
Aeusserungen über Gesuche um Concessionen zum Betriebe von Theater-Agenturen wurden abgegeben	3
Zur Bewilligung des öffentlichen Vortrages wurden Liedertexte, Gedichte, einzelne Scenen, Singspiele eingereicht	971

7. Privat-Productionen.

Von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften wurden Theaterstücke zur Aufführungsbewilligung vorgelegt	149
Von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften langten Vortragsstücke zur Vortragsbewilligung ein . . .	717

B. Gerichtliche Abtheilung.

Die Anzahl der Exemplare periodischer Druck- schriften, welche dem Pressbureau zur Durchsicht eingesendet wurden, betrug	26.540
Nichtperiodische Druckschriften wurden gelesen	2.524
Während des Jahres 1883 wurden 942	periodische inländische,
624	„ ausländische,
102 nichtperiodische	inländische,
84	„ ausländische

Druckschriften mit dem gerichtlichen Verbote der Verbreitung belegt.

Der Postdebit wurde 16 Druckschriften entzogen.

Beanständet wurden Druckschriften:

a) Von Amtswegen:	
Mit Beschlagnahme	
wegen Verbrechen	37
„ Vergehen gegen das Strafgesetz	147

¹⁾ Darunter auch Gesuche um Bewilligung von geschäftsmässigen Vorstellungen in nicht ständigen Theatern.

wegen Vergehen gegen das Pressgesetz	7
„ Uebertretungen des Pressgesetzes	37
Ohne Beschlagnahme als Uebertretung des Pressgesetzes	78
b) Auf Grund von Privatklagen:	
wegen Nachdruckes	4
„ Ehrenbeleidigung	5
Die Zahl der protokollierten schriftlichen Geschäfts- agenden betrug	1.704

II. Thätigkeit der Commissariate.

Zahl der von den Commissariaten erstatteten Berichte
und geführten Correspondenzen über Gesuche um
Erlangung von Licenzen:

zum Zeitungverschleisse	264
zum Pränumerantensammeln	340
zur Colportage	235

III. Gewerbe.

Am Schlusse des Jahres 1883 bestanden im Polizei-
rayon:

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen	91
Buchhandlungen	130
Leihbibliotheken	23
Musikalien-Leihanstalten	10
Zeitungverschleisser	1.089
Pränumerantensammler	149
Buchdruckereien	200
Lithographische Anstalten	147
Kupferdruckereien	20
Xylographische Anstalten	41
Schriftgiessereien und Stereotypeure	24
Spielkartenfabrikanten	10